



Im Kanton Waadt gehen Sommer und Vielfalt Hand in Hand. In der warmen Jahreszeit stehen zahlreiche Festivals auf dem Programm, deren Fokus auf plastischen Künsten, Theater oder Musik liegt. Dazu kommen jährliche Veranstaltungen, die ebenfalls einen Besuch lohnen. Lausanne à Table! beispielsweise ist für Gourmets ein fester Bestandteil ihrer Agenda. Auf dem Speiseplan stehen Kultur, Kreativität und regionale Spezialitäten in geselliger Atmosphäre. Das touristische Angebot steht dem in nichts nach, etwa das neue Sportzentrum mit Wellness-Bereich in Villars, das zum Baden einlädt, und die Eröffnung von Aquatis, des grössten Süsswasseraquariums-vivariums Europas, das seine Türen ab Ende Sommer öffnen sollte.

Andreas Banholzer
Direktor, Waadtland Tourismus

Media NEWS

ERÖFFNUNG DES GRÖSSTEN SÜSSWASSERAQUARIUMS EUROPAS IN LAUSANNE

Das „Wassermuseum“ Aquatis sollte Ende Sommer die Türen für Besucher öffnen. Es zeigt die Süsswassermilieus der fünf Kontinente, will aber auch auf die Probleme des blauen Goldes aufmerksam machen.



nien entlang des australischen Pioneer River, der ins Great Barrier Reef mündet. Aquatis wurde nicht als Museum konzipiert, sondern funktioniert als eine Art Kulturzentrum für die Freizeit und die Förderung des Austauschs zwischen der breiten Öffentlichkeit und Wissenschaftlern. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Prävention, denn das Aquarium soll die Besucher auf die Probleme im Zusammenhang mit dem Wasser und der Umwelt sensibilisieren. Beim Bau wurde grosser Wert auf Effizienz gelegt. Das Regenwasser wird aufbereitet und die Heiz- und Kühlanlagen werden über nachhal-



Ab Ende Sommer sollten die ersten Besucher im Aquatis Aquarium-Vivarium in Lausanne-Vennes erwartet werden. Das Projekt ist mit einer Gesamtfläche von 3'500 m² das grösste Süsswasseraquarium Europas. In den rund 50 Aquarien, Vivarien und Terrarien werden etwa 10'000 Fische und Reptilien präsentiert. Dank modernster Digitaltechnologie sind die lebenden Tiere in einer immersiven und interaktiven Szenographie zu sehen. Auf den zwei Etagen werden die aquatische Flora und Fauna der fünf Kontinente dargestellt. Im ersten Stock reist der Besucher in Zeit und Raum der Rhone von ihrem Gletscherursprung bis zur Mündung ins Mittelmeer entlang. Die zweite Etage ist den anderen Kontinenten gewidmet, von den grossen afrikanischen Seen mit ihren Krokodilen und bunten Fischen bis zum Flusssystem des Amazonas, wo die Arapaimas und Piranhas beheimatet sind, und dem Mississippi mit seinen Löffelstören. Die Reise führt auch durch die Mangroven und die Fischzucht in den asiatischen Reisfeldern bis nach Ozea-

nen entlang des australischen Pioneer River, der ins Great Barrier Reef mündet. Aquatis wurde nicht als Museum konzipiert, sondern funktioniert als eine Art Kulturzentrum für die Freizeit und die Förderung des Austauschs zwischen der breiten Öffentlichkeit und Wissenschaftlern. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Prävention, denn das Aquarium soll die Besucher auf die Probleme im Zusammenhang mit dem Wasser und der Umwelt sensibilisieren. Beim Bau wurde grosser Wert auf Effizienz gelegt. Das Regenwasser wird aufbereitet und die Heiz- und Kühlanlagen werden über nachhal-

tige Quellen alimentiert. Die Architekten, das bekannte Büro Richter & Dahl Rocha, achten speziell darauf, dass sich das Gebäude gut in seine Umgebung integriert. Die Fassade ist mit 100'000 Aluminiumplättchen bedeckt, die die Farbe des Himmels reflektieren. Mit etwas Fantasie lassen sich darin auch auf dem Meer tanzende Wellen oder Fischschuppen erkennen. Aquatis liegt verkehrstechnisch an günstiger Lage, nicht weit entfernt von der Autobahn und einer Haltestelle der Metro M2 und in einer Stunde vom Flughafen Genf-Cointrin aus erreichbar. Zum Zentrum gehört auch ein Park&Ride-Parkhaus mit 1'200 Parkplätzen, das bereits 2010 eingeweiht wurde, sowie ein 3-Stern-Superior-Hotel mit 143 Zimmern und Konferenzräumen, das seit 2015 in Betrieb ist. Mit dem erwarteten Ziel von 1'000 Besuchern täglich wird sich Aquatis in die Reihe der grossen Sehenswürdigkeiten der Region eingliedern, darunter das Olympische Museum und Chaplin's World.

aquatis.ch/de

SCHWIMMEN UND RELAXEN MIT BLICK AUF VILLARS

Der Ferienort in den Waadtländer Alpen erweitert sein Sportzentrum mit einem Panorama-Wellness-Bereich und einem neuen Schwimmbad.



Das 36°C warme Aussenbecken mit Massagebänken, Sprudelsitzen und Massagedüsen lädt zum Entspannen mit Blick auf die Dents-du-Midi ein. Im Innenbereich wartet neben dem 27°C warmen 25-Meter-Becken ein breites Relax-Angebot: die erste Bio-Sauna mit Panoramasicht der Westschweiz mit angenehmer Wärme von 60°C, eine heissere (80-100°C) finnische Sauna, ein Brunnen mit Eiswasser, ein Dampfbad und ein orientalischer Hammam (45°C) sowie ein Ruheraum. Das schlichte und rustikale Ambiente aus Stein und Rohholz steht in Kontrast zur modernen verglasten Gebäudefassade. Der Innenbereich des neuen Sportzentrums Villars sowie das warme Aussenbecken sind seit April für das Publikum geöffnet. Andere Arbeiten am Aussenbereich, zu dem ein Becken mit 100 m langer Rutschbahn gehört, sollten im Sommer fertig sein. Das Sportzentrum ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität zugänglich.

villars-diablerets.ch/de

DREI NEUE ÖNOTOURISTISCHE ROUTEN IM KANTON WAADT

Ab Ende Sommer wird das bestehende Angebot mit vier Wegen erweitert und die Besucher können die regionalen Weinberge und Landschaften mit ihrem Smartphone erkunden.

Die spielerischen und interaktiven Ausflüge lassen sich mithilfe der Gratis-App Vaud:Guide entdecken. Die Wanderer werden allein oder in der Gruppe vom Smartphone auf ausgeschilderten Wegen durch den Kanton geleitet und dabei mit Fragen, Herausforderungen und Anekdoten unterhalten. Unterwegs lernen sie Interessantes über



Geschichte, Landschaft und Handwerk. Ab Ende Sommer führen drei neue Routen durch das Pays-d'Enhaut im Regionalen Naturpark Gruyère Pays-d'Enhaut, die Côtes de l'Orbe, eines der sechs Weinbaugebiete des Kantons, und das Vallée de Joux im Regionalen Naturpark Jura vaudois. Sie ergänzen das bereits bestehende Angebot von Morges und Umgebung, Vully, Lavaux und Chablais. Alle Routen sind auf der aktualisierten App aufgeführt. Eine originelle Art, die herrlichen Landschaften zu erkunden, Neues zu lernen und Spass zu haben.

ete.myvaud.ch/de/balades-oeno

Präsenz an Fachmessen

Der Tourismusverband Genferseegebiet und seine Partner sind das ganze Jahr über auf zahlreichen Promotionsplattformen vertreten. Hier eine Übersicht zu einzelnen Treffpunkten nah und fern:

1.-9. Juni 2017 | Swiss Meeting Design Moscou | Waadtland Tourismus (Genferseegebiet)

5.-8. Juni 2017 | ILTM Shanghai | Waadtland Tourismus (Genferseegebiet), Royal Savoy

9.-16. Juni 2017 | Sales Calls Tour Winter China | Guangzhou | Shenyang | Beijing | Taipei | Waadtland Tourismus (Genferseegebiet)

27.-28. Juli 2017 | MICE India & Luxury Travel Congress (MILT) | Mumbai | Lausanne Tourismus

21.-25. August 2017 | STE Japon | Waadtland Tourismus (Genferseegebiet)

Neues in Kürze

☆ Lausanne spielerisch entdecken

Vom Park Mon Repos nach Ouchy aus führt eine App Erwachsene und Kinder über einen eineinhalbstündigen Parcours. Sie müssen als Coach ein Pedalteam von seiner Angst vor dem Wasser heilen.

lausanne-tourisme.ch/de

☆ Nyon und Schloss Coppet gedenken Mme de Staël

Bis im Juli werden der vor zwei Jahrhunderten verstorbenen Mme de Staël zu Ehren im Familienschloss Coppet Konferenzen, Konzerte, Aufführungen und verschiedenste Animationen durchgeführt.

festivaldestaël.ch

☆ Die Waadtländer Alpen zum Gratistarif

Von Mai bis Oktober bezahlen Gäste der Destinationen Villars-Gryon-Les Diablerets mit der Free Access Card für mehr als 30 Aktivitäten, darunter das neue Schwimmbad von Villars und die Kletterwände, nichts.

villars-diablerets.ch/de

BEX, EINEN SOMMER LANG KAPITALE DER MODERNEN SKULPTUR

Das alle drei Jahre stattfindende Festival Bex & Art hält erneut im Garten des Parks Szilassy Einzug.

Bex & Art ist die wichtigste Open-Air-Ausstellung zeitgenössischer Kunst der Schweiz. Sie findet vom 4. Juni bis 15. Oktober 2017 im kleinen Städtchen am Fusse des Weinrebens statt. An der Veranstaltung, die nur alle drei Jahre stattfindet, nehmen die wichtigsten Schweizer Vertreter der modernen Kunstszene teil. In diesem Jahr werden Arbeiten von rund dreissig Künstlern aus der ganzen Schweiz zu sehen sein. Jeder erstellt ein Werk zum diesjährigen Thema Energie. Das Thema beinhaltet Aspekte wie Kohle,

Atom, Wasser, Wind, Joule, Tesla usw. und lässt viel Raum für Interpretation. Die Werke dieser Freiluft-Ausstellung, die sich über 7,4 Hektare erstreckt, können käuflich erworben werden. Das Festival findet im Park Szilassy statt, einem wunderschönen englischen Garten und natürlichen Balkon über dem Ort Bex und der Rhoneebene mit fantastischer Fernsicht auf die Alpen. Es werden rund 20'000 Besucher erwartet. Ein spezielles Festivalbuch blickt auf 33 Jahre Kunst zurück.

 bexarts.ch




LAVAUX FEIERT 10 JAHRE UNESCO

Die Aufnahme ins Weltkulturerbe hat den berühmten terrassierten Weinberg ins Rampenlicht gesetzt.



Der terrassenförmig angelegte Weinberg von Lavaux figuriert seit dem 28. Juni 2007 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Die Aufnahme machte die Region weltweit bekannt und förderte das touristische Interesse. Zum Jahrestag sind mehrere Veranstaltungen geplant. Die erste findet am 21. Mai in Form einer Schiffsparade in Cully am Genfersee, mitten im Lavaux-Gebiet, mit den Belle-Époque-Schiffen der CGN, der weltweit wertvollsten Flotte dieser Art, statt. Den Höhe-

punkt der Festivitäten bildet am Wochenende vom 9./10. September das Volksfest „Lavaux Passion“. Rund vierzig Winzer werden ihre Produkte vor Ort oder auf einer der sieben Schifffahrten mit Panoramansicht auf das Lavaux zur Degustation anbieten. 2018 wird ein Interpretationszentrum zur Erklärung der Landschaft eingerichtet. Bis zum 11. August zeigt eine temporäre Ausstellung Fotografien. Die permanente Ausstellung wird im Frühling 2018 eröffnet.  lavauxpassion.ch

Veranstaltung

BEIM 13. AVENCHES TATTOO HERRSCHT IN DER ARENA GLEICHCHRITT

Rund 500 zivile und militärische Musiker aus Europa und den USA nehmen an diesem Musik-, Gesangs- und Tanzfestival teil.

Das zweitgrösste Schweizer Festival dieser Art findet am Wochenende vom 31. August bis 2. September 2017 statt. Das „Commandant's Own Marine Drum & Bugle Corps“, das offizielle Repräsentationsorchester der US-Armee wird erstmals in Europa auftreten. Erwartet werden auch die „Swiss Army Central Band“, die berühmte Marching Band der Schweizer Militärmusik, oder die „Massed Pipes and Drums“ mit Dudelsackspielern aus Schottland, Irland und der Schweiz. Rund 500 Musiker werden die Arena von Avenches in einem von Rhythmus und Farben geprägten Spektakel beben lassen. Das Tirol als Ehrengast sorgt vor und

nach der Show für Stimmung und versorgt die Besucher mit Bier und Brezeln.

 avenchestattoo.ch/de




Bildnachweis: Fernando Guerra • Pulsion.ch • SwissTrails C. Sonderegger • Olivier Thomann • antares71 • Magic Pass • Elise Heuberger
OTV V. Dubach • Marcé-André Guex • Benjamin Carré

Veranstaltung

DIE VIELFALT DER DIGITALKUNST IN YVERDON-LES-BAINS

Anlässlich der zweiten Auflage des Festivals Numerik Games erforscht das Publikum die digitale Welt von Kunst, Wirtschaft und Spielen.

Vom 25. bis 27. August 2017 steht Yverdon-les-Bains ganz im Zeichen der digitalen Technologie. Die öffentliche Veranstaltung bietet passionierten oder neugierigen Besuchern Musik mit Schweizer und internationalen DJs, Videospiele von gestern und heute, Videodarbietungen und interaktive Installationen, einen Cosplay-Wettbewerb und einen Sonntagsbrunch. Vier Ausstellungen zeigen die Facetten der dynamischen Digitalkultur. Kinder lernen in spezifischen Workshops den spielerischen Umgang mit der digitalen Welt. Gratis-eintritt zu den Aussen-

bereichen, CHF 10.– Eintritt für Innenbereiche.  numerik-games.ch



Veranstaltungskalender

11. Juni bis 23. September 2017
40. Auflage von Lausanne Estivale
www.lausanne-tourisme.ch/de

22. Juni bis 2. Juli 2017
14. Lavaux Classic
Cully-Vevey-Lavaux
www.lavauxclassic.ch

30. Juni bis 15. Juli 2017
Montreux Jazz Festival
www.montreuxjazzfestival.com/de

2. Juli 2017
SlowUp Vallée de Joux
www.slowup.ch/valleedejoux/de

7. bis 9. Juli 2017
Kletterweltcup
Villars
www.villars-diablerets.ch/de

18. bis 23. Juli 2017
42. Paléo Festival Nyon
yeah.paleo.ch/de

29. Juli bis 6. August 2017
Das Kinderland-Festival
Château-d'Œx
www.aupaysdesenfants.ch/de

9. bis 13. August 2017
Rock Oz'Arènes
Avenches
www.rockozarenes.com

26. August bis 2. September 2017
Montreux Riviera Classic –
Musikalischer September
www.septmus.ch/de

Pauschalen

MAGIC MOUNTAINS



Das neue Winter-Saison-Abo „Magic Pass“ ist in 24 Westschweizer Skiorten gültig und zum absoluten Konkurrenzpreis erhältlich.

Zum Angebot gehören rund 1'000 Pistenkilometer im Waadtland, Wallis, Kanton Freiburg und Berner Jura sowie eine grosse Auswahl an Winteraktivitäten. Mit dem Magic Pass haben die Wintersportler vom 1. November 2017 bis 30. April 2018 unbegrenzten Zugang zu den Partnerstationen. Das Saison-Abo kann weltweit online erworben werden. Es ist solange vorrätig ab CHF 359.– (Kinder CHF 249.–) erhältlich. Der Preis steigt mit sinkender Abo-Verfügbarkeit. Wer auch auf dem schneesicheren Glacier 3000 fahren will, bezahlt einen Zuschlag von CHF 200.– (Kinder CHF 100.–).


 magicpass.ch

Geheimtipp

VON MÄRZ BIS OKTOBER: LAUSANNE BITTET ZU TISCH



Die Vereinigung Lausanne à Table! erfreut in der waadtländischen Hauptstadt und ihrer Umgebung Gourmet-Gaumen.

Bis Oktober erwarten Geniesser und Gourmets an der 6. Auflage von Lausanne à Table! über 80 kulinarische Events. Mit dem grossen Angebot an regionaler und trendiger Küche, Fondue und Street Food, traditionellem Handwerk und Gastro-Experimenten will die Veranstaltung die Besucher zu neuen Geschmackshorizonten einladen. Es hat für jeden Gusto etwas dabei: Feinschmeckerspaziergänge, Sportbrunch, Küchen-Workshops, Degustationen lokaler Produkte, Bier aus einheimischen Brauereien und Wein. Eine gute Gelegenheit, um die Waadtländer Spezialitäten in einer einladenden Atmosphäre kennen zu lernen.  lausanneatable.ch

